



CONCORDIA

spiegel

Vereinszeitung des Sportclub Concordia Pfungstadt

1 2021



Liebe Mitglieder, Concorden und Freunde,

wer hätte gedacht, dass das Jahr 2020 mit all diesen für uns neuen Themen so viel anders werden würde, als wir uns je hätten vorstellen können. Die Corona-Pandemie hatte die Menschen auf der ganzen Welt fest im Griff. Was dies für alte aber auch im Alltag einsame Menschen bedeutet, wird wenig beachtet. Diese daraus für viele Menschen resultierenden Probleme lassen sich nicht über einen Test mit „positiv“ oder „negativ“ feststellen. Dafür müsste man sich mit diesen

Menschen persönlich das ganze Jahr über beschäftigen. In dieser Zeit wurde die Gemeinschaft auf einmal wieder mehr in den Vordergrund gestellt, weil sie nun nicht mehr selbstverständlich war.

Und gerade in dieser Zeit haben wir im Verein einiges in die Wege geleitet. Es musste umgedacht

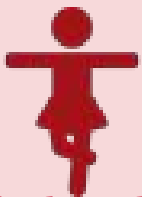
werden. Da war der Basketball-Freiplatz, der im November mit der neuen Asphaltdecke bestückt wurde oder die neue Terrasse, auf der wir hoffentlich bald wieder gemeinsam sitzen können. Die Spendenaktion wurde gestartet und sehr positiv angenommen. Ein Dank hier an ALLE Spender/innen.

Ein gemeinschaftliches Umdenken musste erfolgen, da man sich nicht mehr zum Sport treiben oder für Besprechungen treffen konnte. Sport wurde erst im Freien und später einige Kurse per Internet angeboten sowie Sitzungen per Videokonferenz abgehalten. Die Uhr tickte langsamer, anders, aber es ging irgendwie weiter. Schön, dass sich auch im Lockdown Menschen im Verein angemeldet haben, die unsere Arbeit schätzen.

(Lest weiter auf Seite 4)



Basketball



Garde- und Schautanz



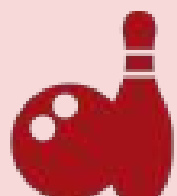
Gymnastik



Jedermannsport



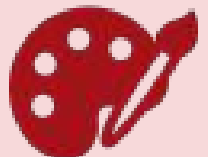
Judo



Kegeln



Kinderturnen



Kunst



Laienschauspiel



Orientalischer Tanz



Tischtennis



Wandern



www.concordia-pfungstadt.de

Auf unserer Webseite findet Ihr die neuesten Berichte, anstehende Termine, Trainingszeiten und Ansprechpartner



Einladung zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung
des DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e. V.
am Donnerstag, dem **25. März 2021** um **19.00 Uhr**
im Vereinsheim
Dr.-Horst-Schmidt-Straße 20, 64319 Pfungstadt

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Jahresbericht der Abteilungsleiter
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahl (Jugendleiter/in)
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
11. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
12. Besprechung des Jahresprogramms
13. Verschiedenes



Anmerkung zur Tagesordnung

Zu Punkt 10: Dieser Punkt ist gemäß Vereinssatzung auf die Tagesordnung zu nehmen. Es ist keine Beitragserhöhung vorgesehen.

Zu Punkt 11: Anträge sind bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder
des Sportclub Concordia Pfungstadt
über 16 Jahre sind zu dieser
Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen.

Euer Vorstand



Jahreshauptversammlung 2020 - mal anders!



Mit Abstand und Maske trafen sich die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung

Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Reinhold Hippmann und Günther Gräfe bleiben der Concordia in beratender Tätigkeit erhalten. Sie wurden beide von der Jahreshauptversammlung in den "Ältestenrat" gewählt. Das ist ein Gremium, besetzt mit Personen mit langjähriger Vorstandserfahrung in unserem Verein. Sie haben das Recht - und sollen - dem amtierenden Vorstand mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Reinhold Hippmann und Günther Gräfe

Im Oktober fand im Vereinsheim die ordentliche Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020 statt - gerade noch rechtzeitig, bevor schärfere Beschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie in Kraft traten.

Unter den wachsamen Augen der Vereinsmitglieder und -mitgliederinnen wurden dann Neuwahlen abgehalten. Nicole Sperber wurde dabei zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt und Anja Körner als eine der beiden Stellvertreter. Die anderen Vorstände wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Auch wenn die Möglichkeiten, sich zu treffen sehr eingeschränkt sind, hat Nicole bereits viele Impulse gesetzt. Wir hoffen, dass möglichst viele Personen sie und den Verein bei den anstehenden Herausforderungen unterstützen.

Wolfgang Schön

Viele Vereinsmitglieder für ihre langjährige Treue geehrt



Rudi Neugebauer nahm nicht an der JHV teil. Aber einige Tage später erreichten ihn die Glückwünsche des Vorstandes und des DJK Verbandes für 50 Jahr Mitgliedschaft - zusammen mit einer Urkunde und einem Sektpräsent.



Mitglieder wurden für 10 bis 50 Jahre Concordia-Zugehörigkeit geehrt. Wie bei Gisela Weber erfolgte die Ehrung auch nachträglich.





Med. Fußpflege-Praxis
(Nasstechnik)
Martina Werling
Sandstraße 120
64319 Pfungstadt
Tel.: 0170 / 1 53 33 74

Fortsetzung von Titelseite:

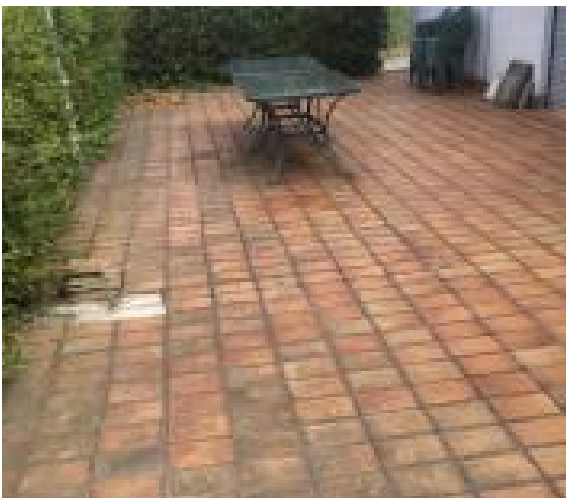
Und wenn wir von unserer Arbeit sprechen, reden wir über die vielen Hände und Köpfe, die alle dazu beigetragen haben, damit der Verein dasteht, wo er heute ist. Der Dank gilt an jede Person, die irgendwie in Gedanken bei uns war, gespendet hat, an den Kursen teilgenommen oder uns weiterempfohlen hat. Es ist schön zu sehen, wie sich neue Freundschaften

und Gruppen gebildet haben und es geht noch mehr. Gemeinsam können wir noch viel erleben!

Wir sind froh und dankbar, dass wir von den negativen Auswirkungen dieser Krise, im Vergleich zu anderen Vereinen, weitestgehend verschont geblieben sind. Lasst uns weiterhin miteinander und gemeinsam was auf die Beine stellen. Wir haben dieses Jahr unser Jubiläum und wir sind uns sicher, dass wir, egal in welcher Form, wieder ein Stück weiterkommen werden.

Nicole Sperber

Achtung Bauarbeiten - Teil 1



Im Spätsommer wurde die in die Jahre gekommene Terrasse neu gefliest (wir berichteten im letzten Spiegel). Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir freuen uns auf die Zeit, in der wir die neue Terrasse gemeinsam nutzen können. Vielen lieben Dank an alle Helferinnen und Helfer.

Euer Vorstand

Die durch Wind und Wetter gebrochenen und verschmutzten Fliesen (linke Bilder) wurden komplett ausgetauscht und durch neue Steinfliesen in Holzoptik ersetzt. Neue Stühle sind ebenfalls schon eingekauft. Den nächsten gemütlichen Stunden auf der Terrasse steht nichts mehr im Wege!

Massage - Praxis Gaksch

Klassische Massagen + Heißluft + Wärmeanwendungen
Termine nach Vereinbarung

Eberstädter Straße 71 + 64319 Pfungstadt
Telefon: 06157 / 8 36 94



Tabata? - Ist das was zu Essen?

Seit Juni 2020 hat die Concordia ihr Sportangebot nach der ersten kompletten Schließung des Vereinsheims wieder aufgenommen. Dabei hatten die milden Temperaturen den Vorteil, dass die Trainingseinheiten, auch auf Grund der anhaltenden Corona-Pandemie, draußen auf der Rasenfläche

stattfinden konnten. Regelmäßig trafen sich eine stattliche Anzahl von Frauen - und Männern, die sich auf dem Gelände der Concordia austobten. Auch weiterhin sind interessierte, neue Sportler gerne gesehen.

Eines der Angebote ist das Tabata-Training. Und somit ist Tabata

nichts zu Essen, sondern eine Form von Intervalltraining. Es wird zwischen verschiedenen Kraft- und Ausdauerübungen gewechselt und damit ein hoher Trainingseffekt erreicht. Tabata ist für jedes Alter und Geschlecht geeignet.

Aufgrund vermehrter Nachfrage haben wir uns entschlossen, zusätzlich zu den bestehenden zwei Tabata-Trainingseinheiten noch eine dritte Einheit anzubieten. Außerdem finden diese Kurse während der Corona-Einschränkungen „online“ statt.

Die Trainingzeiten sind dienstags von 19 bis 20 Uhr, donnerstags um 17.30 und um 18.30, und samstags von 11 bis 12 Uhr. Fragen beantworten wir euch gerne. Schreibt uns eine Mail.

Nicole Sperber



In der Zeit mit Kontaktbeschränkungen und solange das Vereinsheim geschlossen ist, bieten wir verschiedene Kurse über das Internet "online" an. Schau' auf unsere Webseite welches Angebot für dich passt!

<https://www.concordia-pfungstadt.de/de/abteilungen/online-kurse/>



98.000 Mitglieder statt Egonummer.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Jetzt Mitglied werden!
volksbanking.de/mitgliedschaft
Volksbank
Darmstadt - Sulzbach a.H.

Baustelle Teil 2 - Sanierung des Freiplatzes

Wenn einem zu 2020 leider nur wenig Positives einfällt, so ist es umso erfreulicher, dass es für das Projekt „Freiplatzsanierung“ im abgelaufenen Jahr in 7 Meilenstiefeln voran ging.

Zunächst galt es, einen ebenerdigen Zugang vom Parkplatz zum Freifeld zu schaffen. Mit vereinten Kräften und maschineller Unterstützung aus Waschenbach, konnte dies an einem leicht regnerischen Samstagvormittag recht zügig geschafft werden. Der Zaun wurde geöffnet und einige der Bäume entfernt. Nachdem das eigentliche Tagesziel schneller als gedacht erreicht wurde, sollte ei-

Nun ging es im nächsten Schritt, um die Zerkleinerung und Entsorgung der Belagsrollen in einen Container. Hierzu waren dann eine Vielzahl von helfenden Händen aktiv und sorgten für eine



gentlich nur noch kurz getestet werden, ob wir nicht auch den Altbelag mit dem Maschinenequipment eine Woche später entfernen können. Aus dem erfolgreichen Versuch wurde dann kurzerhand die Komplettentfernung innerhalb 1h. Zumindest lagen die dann abgeschabten Belagsrollen am Feldrand.

säuberlich präparierte Grundlage für den neuen Belag. Ebenso wurden die alten Korbanlagen entsorgt.

Nach einigen Abklärungen, erfolgte dann auch die finale Festlegung für den Neubelag. Auf Grund der Kosten, Haltbarkeit und Pflegeleichtigkeit drängte sich die

Variante eines Asphaltbelages auf. Ein geeignetes Wetterfenster Ende November erlaubte sogar noch die Aufbringung in 2020.

Ebenso konnten auch noch die neuen Korbanlagen in 2020 bestellt und geliefert werden.

Somit stehen nun noch die Ein-

bringung der Fundamente mit Bodenröhren zum Aufbau der neuen Korbanlagen und die Linienaufbringung im Frühjahr an. Auch eine Treppe vom Pflasterweg zum Freiplatz soll gesetzt werden.

Ein großes Dankeschön an Sportkamerad Frank Liebig, den Vorstand und an alle fleißigen Helfer, die dafür gesorgt haben, dass wir in 2020 diesen großen Schritt nach vorne machen konnten und im Frühjahr 2021 die Einweihung des neuen Platzes feiern werden.

Thorsten Hassenzahl



Mit schwerem Gerät wurde der Freiplatz mit einer Asphaltsschicht überzogen

Heizöl
von wem denn sonst!

Smolek

Service
Tankschutz
Wärmelieferung

Telefon 06157 - 32 08
Mail: heizoel-smolek@t-online.de

Bautagebuch der Rasenden Reporter

Tag 1

Heute begannen die Arbeiten für den neuen Basketballplatz bei der Concordia.

Am Anfang wurden zwei Zäune beim Parkplatz weggemacht. Danach wurden die Bäume gefällt und die Wurzeln der Bäume mit einem Seil von einem Traktor rausgezogen. Dabei haben Helfer geholfen, die Äste und Bäume in



einen Anhänger zu transportieren.

Während der Belag des Platzes schon mit dem Traktor abgeschabt wurde, haben Ede, Ben und Jana mit Sand und Schotter eine Rampe aufgeschüttet, damit der Traktor immer gut vom Parkplatz aus rüber zum Basketballfeld fahren konnte. Außerdem kann so der neue Boden des Platzes einfach reingebracht werden und der alte abgeschafft werden.

Dann gab es Wurst mit Brot zu essen für alle. Danach wurde der Zaun wieder fest gemacht und so kamen wir weiter als erwartet.

Besonderer Dank geht an Tim Schneider, der mit seinem Traktor und seinem Anhänger sehr geholfen hat.

Tag 2

Am Anfang des Tages haben wir den Belag zerrissen, den der

Traktor letzte Woche schon vom Platz entfernt hat. Den zerrissenen Belag haben wir dann in einem Container entsorgt. Anschließend haben wir den überbleibenden Dreck zusammengekehrt und auch in dem Container entsorgt. Der Hessische Rundfunk war auch da und hat einige von uns interviewt. Die letzten zwei Punkte des Tages betreffen einmal den Ballfangzaun und die Wasserableitungsrinne. Der Grünschnitt wurde vom Ballfangzaun entfernt und kompostiert. Aus der Wasserableitungsrinne wurden Erde und Blätter entfernt, um sie zu säubern. Zwischendurch gab es natürlich eine sehr leckere Pause mit belegten Brötchen und Kuchen!!!

Tag 3

Die Rasenden Reporter sind in der Schule. So hat Ede Schneider die Fortschritte für das Tagebuch dokumentiert:

Ich war heute Morgen auf dem Vereinsgelände und habe die Vorbereitungsarbeiten begutachtet. Der Freiplatz wurde mit einer großen Kehrmaschine gereinigt und die Vertiefungen mit Teer

verfüllt.

Die Errichtung der Bau-Behelfsstraße wurde durchgeführt und Vorbereitungsarbeiten wurden abgeschlossen.

Gastautor: Edgar Schneider

Tag 4

Die Rasenden Reporter sind im Unterricht. Deshalb hat Nicole Sperber via Zoom von diesem ereignisreichen Tag berichtet:

Nachdem fleißige Helfer den Freiplatz von Laub und Dreck befreit haben, konnte die Fa. Strabag an einem Tag mit schweren Fahrzeugen den Haftgrund und den Endbelag aufbringen, anschließend wurde die Bau-Behelfsstraße wieder abgetragen. Die Gußasphaltarbeiten sind soweit abgeschlossen, Ausbesserungsarbeiten, die Linierung und das Setzen der Korbanlagen werden wahrscheinlich im späten Frühjahr 2021 erfolgen.



COPYSHOP TEXTILDRUCK PFUNGSTADT
s/w und Farbkopien · Aufkleber · Flyer · Briefbogen
Visitenkarten · Blöcke · Poster · Plakate
Hochzeit- & Einladungskarten
Trauerkarten · Firmenschilder · PVC Platten
MEHR ALS NUR EIN COPYSHOP!
Textildruck für jeden Anlaß
Wir bedrucken Textilien für
Firmen, Sportvereine, Schulen
oder für den privaten Gebrauch
Drucken u. Prägen von Diplomarbeiten

Tel: 0 61 57-98 86 18 | Fax: 0 61 57-98 86 28 | Bahnhofstr. 39 | 64319 Pfungstadt
E-mail: cdc-pfungstadt@t-online.de www.copyshop-pfungstadt.de

Diplomarbeiten · Tassen · Puzzle · Kissen · Mousepad



Wer sind denn die Rasenden Reporter?

Im zweiten Halbjahr 2020 entstand die Idee, Jugendliche – auch außerhalb des Trainings- und Spielbetriebes – aktiv in das Vereinsgeschehen einzubinden. Der Start der Freiplatzsanierung war die Geburtsstunde der „Rasenden Reporter“.

Jugendliche Basketballer, die tatkräftig bei Helfereinsätzen dabei waren, haben Veränderungen rund um das Vereinsheim dokumentiert und Akteure interviewt.

Wir freuen uns über weitere Jugendliche – auch aus anderen Abteilungen –, die interessiert am Vereinsleben sind und gerne darüber berichten.

Schreibt einfach eine Mail an RR@concordia-pfungstadt.de

Anja Körner

Fragen an die 1. Vorsitzende Nicole Sperber

RR: Wie ist die Idee, ein Crowdfunding-Projekt für die Concordia zu starten, entstanden?

Nici: Ich habe seit Mai bei dem Bauvorhaben für den Outdoor-Basketballplatz mitgewirkt und überlegt, woher man noch Geld für den Verein bekommen könnte. Die Ausgaben für diese Erneuerung des Platzes sind sehr hoch und für den laufenden Betrieb sollten die Kassen wieder gefüllt werden. Dabei kam ich auf der Seite der Volksbank auf diese Crowdfunding-Aktionen von den vielen verschiedenen Vereinen und fand die Idee gleich gut.

RR: Welchen Erfolg erwartest Du?

Nici: Ich bin sicher, dass wir diesen Spendenbetrag gemeinsam zusammen bekommen. Die Leute haben in der letzten Zeit gesehen, was alles bewegt werden kann.

Jeder von uns kennt noch andere Menschen, die er ansprechen kann. Es gibt viele Pfungstädter Firmen, die sich auch mit den Pfungstädter Vereinen verbunden fühlen. Jeder profitiert davon, der dies möchte. Außerdem kann es sein, dass durch diese Aktion wieder mehr über den Verein gesprochen wird und das ist auch ein Erfolg.

RR: Was wird mit dem gespendeten Geld gemacht?

Nici: Das steht zur Zeit noch nicht fest und wird am Ende ge-

meinsam im Vorstand entschieden. Aber auf jeden Fall wird es zur „Verschönerung“ unseres Sportvereins genutzt werden.

RR: Hast Du eine persönliche Nachricht an die Spender?

Nici: Unser Sportclub Concordia Pfungstadt wird nächstes Jahr 70 Jahre bestehen. Das ist Grund genug, diesen Verein im frischen Glanz erstrahlen zu lassen.

Jeder Mensch, der sich dort aufhält, Sport treibt, die Geselligkeit und Freundschaften genießt, profitiert von diesen Spenden. Gemeinsam mit den vielen Helfern und Personen im Hintergrund und Euren Spenden schaffen wir das. Kleine Teile zusammen ergeben was Großes!



Fragen an den Schriftführer Edgar Schneider

RR: Seit wie vielen Jahren bist Du schon Mitglied im Verein?

Ede: Ich bin seit 1984 im Verein, zuerst war ich bei den Tischtennislern aktiv, wobei ich auch für 2 Jahre als Abteilungsleiter tätig war. In den Jahren 1984 und 1985 war ich stark beim Aufbau unseres Vereinsheimes und der Außenanlage tätig.

In 1988 bin ich dann in die Basketballabteilung gewechselt, wo ich noch bis Ende der 90er Jahre in der 3. Mannschaft aktiv gespielt habe. Seit 1989 bin ich in der Theaterabteilung für den Bühnenaufbau tätig, seit Mitte der 90er Jahre auch als Vorhangaufzieher.

Schon seit Beginn bin ich mit Regina auch bei verschiedenen Events aktiv tätig. Seit 2012 begleite ich den Posten des Schriftführers im Vorstand beim SCC.

RR: Was hältst Du von der Idee, ein Crowdfunding-Projekt für die Concordia ins Leben zu rufen?

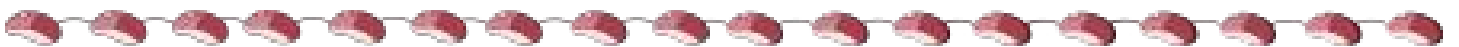
Ede: Die Idee zum Crowdfunding Projekt finde ich sehr gut, der Verein benötigt noch einige Unterstützung bei zukünftigen Projekten nach Abschluss der Freiplatzsanierung.

RR: Welche Sanierungs-, Reparatur- und Modernisierungsmaßnahmen im und rund um das Vereinsheim sind für Dich wichtig?

Ede: Die wichtigsten Reparatur-

und Sanierungsmaßnahmen nach dem Abschluss der Freiplatzsanierung sind nach meinem Erachten:

1. Die Renovierung unserer oberen Sporthalle, Malerarbeiten, und Wandverkleidungen.
2. Die Errichtung einer Ballfangnetzanlage hinter den Basketballfeldern in Richtung FTG-Gelände.
3. Herrichten des Bouleplatzes und des Rasens zwischen dem neuen Wirtschaftstor und dem Bouleplatz.
4. Ersetzen des Bauzaunes durch einen Doppelstegzaun im Eingangsbereich des Vereinsgeländes.
5. Die fortlaufende Instandhaltung des Vereinsgeländes und Vereinsheimes.







Alle Informationen zur Vereinsförderung finden Sie unter www.sparkasse-darmstadt.de/vereine

Wenn man die Sparkasse Darmstadt als Förderer an seiner Seite hat:

Wir unterstützen seit Jahren die Vereine in der Region – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.





„Niemand darf seine Wurzeln vergessen. Sie sind Ursprung unseres Lebens“

Liebe Leserinnen und Leser,

diesen Ausspruch hat einmal der italienische Regisseur Federico Fellini getan und ich finde diesen Spruch sehr schön und passend. Ich würde mich freuen, wenn die Concordia und die Pfarrei St. Antonius sich im 70sten Gründungsjahr ihrer gemeinsamen Wurzeln bewusst werden würden. Am 07. Juli 1951 fanden sich nämlich im ehemaligen Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ 17 zumeist junge Männer zusammen, um einen Sportverein zu gründen. Diese waren bis dahin in der Sportgruppe der katholischen Jugend aktiv, wo man in loser Form Fußball und Leichtathletik betrieb und zumeist nur bei Sportfesten oder Veranstaltungen der katholischen Jugend starten konnte. Dabei wuchs der Wunsch, Sport regelmäßig in einem Verein auszuüben. Mit der Gründung der DJK SC Concordia hielt man in der Satzung unter „Ziele und Aufgaben“ fest, dass „die Sportpflege des Vereins im Dienste der Gesundheit, der Lebensfreude“ ste-

hen und „der gesamt menschlichen Entfaltung nach der Botschaft Jesu Christi“ dienen soll. Die Gründung des Vereins geschah also im Kontext der katholischen Kirchengemeinde. Bis heute gibt es unterschiedliche Berührungspunkte und gemeinsame Aktivitäten. Dazu soll ab diesem Jahr nun hinzukommen,

dass sich die Pfarrgemeinde und Concordia in ihren jeweiligen Zeitschriften vorstellen und regelmäßig informieren.

Derzeit hat unsere katholische Kirchengemeinde St. Antonius 4.898 Mitglieder. Gemeindeforentin Hiltrud Beckenkamp und ich sind die Seelsorger für Pfungstadt, Hahn und Eschollbrücken. Zusammen mit Frau Maus im Pfarrbüro bilden wir das Team, das sich um alle Belange der Menschen kümmert.

Wie in den Vereinen schlagen sich auch in den Kirchengemeinden die Coronabestimmungen nieder. Zwar dürfen seit Mai wieder öffentliche Gottesdienste in Anwesenheit Gläubiger gefeiert werden, aber die Teilnehmerzahl ist beschränkt und man muss sich anmelden. Im Sommer haben wir uns mit Freiluftgottesdiensten im Garten hinter der Antonius-Kirche beholfen und dies als eine sehr schöne Atmosphäre erlebt. Herausfordernder waren da die Feiern an Weihnachten. Um die Hygienemaßnahmen sicherzustellen, haben wir in der Reiterhalle des Reit- und Fahrvereins 1930 Pfungstadt zwei Freiluftandachten gefeiert und in den Schaufen-

Lage derzeit schwer einzuschätzen ist. Doch vor Ostern wäre die Fastnachtsitzung gekommen, die auf 2022 verlegt wurde. Gerade die Fastnacht ist ein wunderbares Beispiel der Zusammengehörigkeit von Concordia und Pfarrgemeinde. Denn die „Pfarrfastnacht“ wäre ohne Tanzgruppen der Concordia, ohne die vielen ehrenamtlichen Helfern*innen und den Trainingsmöglichkeiten im Vereinshaus gar nicht möglich. Ich hoffe auf viele weitere gemeinsame Projekte nach dem Vorbild der Fastnachtsitzung. Das Jubiläumsjahr bietet bestimmt jede Menge Gelegenheiten. Ich persönlich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit der neuen Vereinsvorsitzenden Frau Sperber, ihren Vertretern*innen und dem gesamten neu gewählten Vorstand. Ich wünsche mir ein erneutes Zusammenwachsen und Entdecken gemeinsamer Wurzeln, die uns als Pfungstädter*innen – egal welchen religiösen Bekenntnisses – verbinden. Weitere Informationen zur Pfarrei und uns als Seelsorgeteam finden Sie auf unserer

Internetseite, in unserem Pfarrbrief „Auf dem Weg“ oder in der kommenden Ausgabe des „Concordia-Spiegels“.

Bis dahin grüße ich Sie und freue mich auf zahlreiche Begegnungen,



tern der Eberstädter Straße ein Krippenspiel zum Abschreiten angeboten. Herausfordernd bleibt die Feier des Osterfestes, weil die

Ihr

Christoph Nowak, Pfarrer

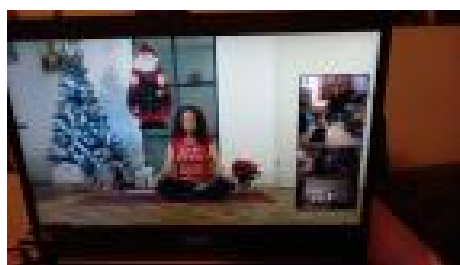
Weihnachts-Special in der Gymnastikabteilung

Am
Samstag, den 19.12.
fand ein zweistündiges on-
line Weihnachts-Sportpro-
gramm mit Mitgliedern der
Gymnastik Abteilung statt. Der zu-
vor gelieferte Prosecco konnte dann
zum Abschluss "gemeinsam" genos-
sen werden. Am 5. Januar 2021
haben die neuen Kurse begonnen.

Wer Interesse hat, einmal mit uns
aus dem eigenen Wohnzimmer mit-
zusporteln, der kann sich melden
unter [nicole.sperber@concordia-
pfungstadt.de](mailto:nicole.sperber@concordia-
pfungstadt.de). Wir freuen
uns auf Euch.



Yoga geht auch im eigenen Wohnzimmer



Ganz neu startete im letzten Jahr
ein Yoga-Kurs, der von Mitglie-
dern und auch anderen Menschen
aus Pfungstadt genutzt werden
kann und wird. Es sind 10 feste
Termine. Die Teilnehmer sind be-
geistert und würden sich freuen
wenn ein Folgekurs zustande
käme.

Nicole Sperber



Männer mit roten Mänteln gesichtet

Da es dieses Jahr Corona bedingt keine vorweihnachtlichen Feiern im Vereinsheim gab, hatte sich der Vorstand entschlossen, am Nikolaustag, die Kleinsten des Vereins mit kleinen Gaben zu überraschen.

Die Eltern der Kleinsten konnten sich anmelden und die Nikolaushelfer haben kleine Geschenktü-

ten mit Abstand und Maske vorbeigebracht.

Den Kindern und Eltern wurde damit ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und die Kinderaugen haben geleuchtet, genauso wie der Massageball. Dieser wurde dann auch sofort ausprobiert. Für diese Momente hatte es sich definitiv gelohnt.

Auch Passanten, die unsere Nikolaushelfer gesehen hatten, haben sich gefreut und teilweise sogar Bilder gemacht



Anja & Michael Körner

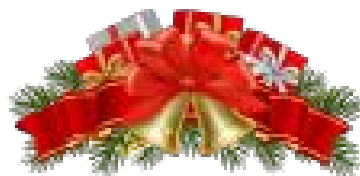
Nicole Sperber



Viele unvergessliche Eindrücke nahmen unsere Weihnachtsmänner mit..

Und für die besuchten Concordia-Kinder war der Besuch auch etwas Ungewöhnliches, was einige noch nie erlebt hatten.

Der Vorstand sagt allen Beteiligten "vielen Dank" für die Idee und fürs Umsetzen!





Ein "Gutes Neues Jahr" wünschen Euch die Frauen der Abteilung Orientalischer Tanz

Den ganzen Sommer durch haben wir unser Training abgehalten. Da es wegen den vorangegangenen Corona-Schließungen dieses Mal keine Sommerpause gab, konnten wir auch die ganze Zeit tanzen. Wegen der geringen Reisetätigkeit auf Grund der Pandemie haben sich auch immer genug Tänzerinnen gefunden. So ging es auch im Herbst weiter.



Wie gewohnt machte Irene das Aufwärmtraining und die eine oder andere Standardchoreo zum Üben. Und dann fing sie mit einer selbstentworfenen Choreographie zum Lied Serat el Hob von Oum Koulthoum in einer Instrumentalversion an. Oum Koulthoum (1904 - 1975) ist die wohl bekannteste ägyptische Sängerin und Musikerin im Mittleren Osten. Ihr Ruhm in der arabischen Welt ist mit dem von Maria Callas und den Beatles in der westlichen Welt vergleichbar. Auf ihr Konto geht eine fast sechzigjährige Bühnenkarriere und viele Hunderte von Aufnahmen. Noch heute werden ihre Lieder von zahlreichen modernen Interpreten gesungen und - wenn auch nicht ursprünglich für den orientalischen Tanz gedacht - von vielen Bauchtänzerinnen interpretiert.

Mariam Carmél widmete sich in

diesen Monaten zwei verschiedenen Themen zu; dem Taksim und einer Choreo.

Ein Taksim ist eine meist rhythmisch freie Soloimprovisation zu einem bestimmten maqam (Modus), mit der ein Instrumentalist üblicherweise zu den nachfolgenden, vom Orchester gespielten rhythmischen Teilen überleitet. Zu den im Taksim verwendeten

Musikinstrumenten gehören Oud, Kanun, Violine, Ney und Akkordeon.

Der Tanz erfolgt meist an einer Stelle im Raum, im Gegensatz zu allen raumgreifenden Schritten, den sogenannten travelling steps. Dabei

versucht die Tänzerin mit binnenkörperlichen Bewegungen -wie Kreise, Achten und Bodywaves- und schönen Armen die Melodie aufzugreifen. Das Taksim eignet

sich nicht als Gruppentanz, jede Frau macht ihre eigene Interpretation, sehr oft auch als Improvisation. Und bei dem zweiten Projekt handelt es sich um eine von Mariam Carmél selbst kreierte Choreographie zu einem modernen westlichen Lied. Sowohl durch die Auswahl der Musik als auch durch die benutzten Bewegungen ist es in der Sparte der Fusion-Tänze zu verorten. Dabei wurde ein „Experiment“ gewagt: im Gegensatz zum üblichen Vorgehen wurde beim Lernen der Schritte auf die Musik verzichtet, das was wir Tänzer 'trocken' nennen. Der Sinn war das Fokussieren auf die doch etwas anspruchsvolleren Schrittkombinationen, bevor man dann zum Tanzen mit Musik kommt.

Und dann kam das große DÉJÀ-VU! Schon wieder LOCKDOWN!

Wie auch beim ersten Mal wurden sowohl Irenes wie auch Mariam Carméls Choreographien damit mittendrin abgewürgt. Bei der Dauer der Schließungen heißt das bestimmt wieder von vorne anfangen, vor allem da in diesem Moment, wo ich das schreibe, nicht



abzusehen ist, wann es wieder weiter gehen wird. Selbstverständlich fand damit auch keine Weihnachtsfeier statt.

Sobald es uns möglich ist, machen wir mit dem regelmäßigen Training weiter. Alle Frauen und Männer mit und ohne Vorkenntnisse, die mal mitmachen wol-



len, sind Dienstags ab 19:15 herzlich willkommen. Tanzen ist eine der gesündesten Bewegungsarten überhaupt und insbesondere der Orientalische Tanz ist für Menschen jeden Alters und jeder Figur geeignet.

Mariam Carmél

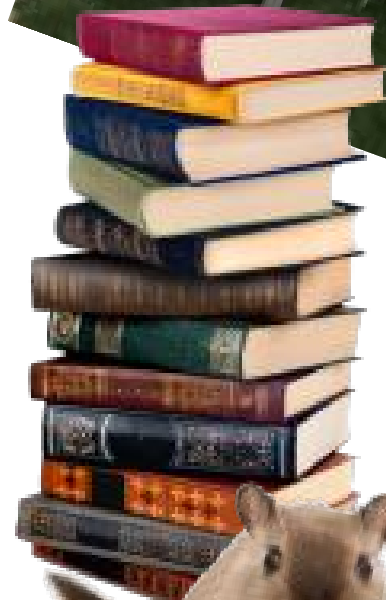


Leseratten aufgepasst!

Ab sofort steht am Eingangstor zu unserem Vereinsgelände ein Bücherschrank, der nicht nur den Mitgliedern der Concordia zur Benutzung zur Verfügung steht. Aufgestellt und hergerichtet wurde er von Nicole Sperber und einigen fleißigen Helfern.

Er kann gerne mit Romanen, Kinderbüchern, Kochbüchern oder anderen gut erhaltenen Büchern gefüttert werden. Gelesene Bücher dürfen rein genommen und zum Lesen rausgenommen und auch wieder rein gestellt werden. Der Bücherschrank wurde liebevoll mit den Bildern unserer 12 Abteilungen verziert. Viel Spaß beim Schmökern!

Nicole Sperber





Die städtischen Sportcoaches mit Frank Liebig (rechts) und Nicole Sperber



Mit etwas Übung und guter Anleitung kann man auch das Fahrradfahren als Erwachsener erlernen

Integration bei der Concordia

Im letzten Jahr wurde unser Verein vom Hessischen Fernsehen gefragt, ob wir zu dem Bericht über Flüchtlinge in Bezug auf Sport etwas beitragen möchten. Während einer Tabata-Sportstunde wurden Aufnahmen gemacht, zu denen zahlreiche Sportlerinnen und Sportler gekommen waren. Auch

der Fahrrad-Kurs, der von den Pfungstädter Sportcoaches in die Wege geleitet wurde, war in diesem Fernsehbericht zu sehen. Ein großes Highlight war unser Basketballer Frank Liebig, der mit Spaß und Dialekt durch den Bericht geführt hatte. Zu sehen waren die Berichte im HR3 in einer

dreiteiligen Dokumentation unter dem Titel „Wir schaffen das! Oder? Pfungstadt – eine Gemeinde und ihre Flüchtlinge“. Die Sendungen sind unter www.hessenschau.de noch abrufbar.

Nicole Sperber



**Warum so sprachlos?
Sagt uns eure Meinung!**



Mitgliedsbeiträge (gültig seit 1. Juli 2012)

Beitragsart

monatlicher Beitrag

Kinder/ Schüler bis einschließlich 14 Jahre	€ 6,00
Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre,	
Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehrdienstleistende	€ 7,00
Freizeitsportler und Inaktive ab 19 Jahre	€ 8,00
Wettkampfsportler ab 19 Jahre	€ 10,50
Familien mit mindestens 3 Mitglieder im Verein	€ 16,00

Wir liefern Getränke für jeden Durst

und leihen Ihnen für Ihre Party
Festmöbel, Gläser und Zapfgeräte

GETRÄNKE GRÜNIG GMBH
GETRÄNKEVERTRIEB – ABHOLMARKT

64319 Pfungstadt · Bergstraße 22 · Telefon 06157/2206

Termine, Termine, Termine ...

Wir geben euch hier gerne die nächsten anstehenden Termine bekannt. Aufgrund der nicht abzuschätzenden Dauer der Corona-Maßnahmen kann es sein, dass sich Termine verschieben oder kurzfristig abgesagt werden müssen. Schaut bitte auf unsere Internetseite unter "Termine", ob es Änderungen gab.

Wolfgang Schön

Am Samstag, dem 24. April 2021 ist wieder **Generalreinigung** angesagt, Beginn ist um 9.00 Uhr. Nachdem im Vorjahr die Reinigung infolge der Corona Pandemie nicht durchgeführt werden konnte, hoffen die Verantwortlichen des Vereins, dass nunmehr wieder ein Hausputz möglich ist. Der Vorstand würde



sich auch dieses Jahr wieder über eine große Helferschar freuen. Es ist immer viel zu tun, einiges muss gereinigt, geschrubbt und poliert werden. Man kann sich nicht vorstellen, was im Laufe des Jahres alles

zum Säubern anfällt. Also gebt Eurem Herzen einen Stoß und beteiligt Euch an dem Putztag. Mittags gibt es eine gemeinsame Mahlzeit.



Am 20. Juni ist der diesjährige **DJK Familienwandertag** des DJK Landesverbandes

Hessen geplant. Wir hoffen, dass er stattfinden kann, zumal auch der Ausrichter bei Redaktionsschluss noch nicht feststand. Bei genügend angemeldeten Concorden, wird wieder mit dem Bus gefahren. Eine Liste liegt rechtzeitig im Vereinsheim zum Eintragen aus oder schickt eine Mail an kontakt@concordia-pfungstadt.de.

Wie üblich werden nach einem Gottesdienst um 9.00 Uhr wieder 3 Wanderstrecken (5, 10, 15 km) zur Auswahl angeboten. Anschließend ist gemütliches Zusammensein mit Siegerehrung.



Das Vereinsheim bleibt dieses Jahr in der **Sommerpause** vom 18. Juli – 07. August 2021 ge-

schlossen.

Das bedeutet, dass kein Sportbetrieb in den Hallen stattfinden kann. Die Duschen sind in der Zeit außer Betrieb. Das Freigelände kann genutzt werden.

Je nach Wetter und Beteiligung soll auch das Außengelände wieder auf Vordermann gebracht werden. Sollte das am 24.04. nicht möglich sein, wird ein weiterer Termin festgelegt und rechtzeitig vorher eine Mitteilung an alle Mitglieder erfolgen.



Im Jahre 2021 wollen wir, wenn es die Corona Pandemie zulässt, wieder einen **Flohmarkt**

„Rund ums Kind“ bei der Concordia abhalten. Am 4. September wird jeweils von 10 – 14 Uhr auf dem Vereinsgelände Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderbücher und vieles mehr angeboten. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Die Cafeteria bietet Gelegenheit zum Verweilen, zum Genuss der Leckereien.



Am 03.09.21 (ein Freitag) findet von 18 bis 20 Uhr, wenn Corona nicht dagegen spricht wieder eine

Ladies Shopping Night bei der Concordia Pfungstadt in der Dr. Horst-Schmidt-Straße statt. Es kann wieder verkauft und gekauft werden. Mit der Freundin und einem Gläschen Sekt kann gemütlich durch die Reihen in der Halle geschlendert werden (Fragen und Reservierungen bitte an nicole.sperber@concordia-pfungstadt.de).

Für nähere Informationen zum Kinderflohmärkte bitte flohmarkt.concordia@yahoo.de kontaktieren. Wie immer danken wir allen, die diese Flohmärkte durch ihre tatkräftige Unterstützung ermöglichen!



Anstelle des bisherigen "Schwammerl"-Abends, planen wir derzeit ein **"Herbstfest"**

auszurichten. Details sind noch nicht festgelegt. Für Vorschläge und Mit-Organisatoren sind wir dankbar! Merkt euch den Termin schon einmal vor.



70 Jahre Sportclub Concordia

Im nächsten Jahr feiert die Concordia ihr 70jähriges Jubiläum. Es ist kein großes Jubiläum, wie z.B. das 50jährige, jedoch hat auch das 70jährige eine wichtige Aufgabe, die Gemeinschaft der Mitglieder zu festigen und den Verein über die Vereinsgrenzen hinaus den Bewohnern Pfungstadts und Umgebung zu präsentieren und in Erinnerung zu bringen. Der Vorstand hat in Absprache auch mit den Abteilungsleitern sich entschlossen, ein Festwochenende zu feiern und eine Akademische Feier zu begehen. Darüber hinaus sollen im Laufe des Jahres verschiedene Sonderveranstaltungen

abgehalten werden, um nach außen unser Jubiläumsjahr darzustellen. Voraussichtlicher Termin wird der **9. Juli bis 11. Juli 2021** unser Festwochenende beinhalten. Immer vorausgesetzt, dass die Corona Pandemie ein Feiern in einer gewissen Größe zulässt.

Damit in der Presse viel über unser Jubiläum berichtet wird, sollen im Laufe des Jahres verschiedene Berichte in der Presse über den Verein erscheinen. Die Planung und Vorbereitung haben bereits begonnen.



Jubiläums-Kochbuch

Als bleibende Erinnerung zum Jubiläum wollen wir ein tolles Kochbuch mit vielen Rezepten aus allen Abteilungen gestalten.

Rezeptideen können noch bis zum 01.3.2021 abgegeben werden. Wir freuen uns über eure Zusendung.

Euer Vorstand



Aktuelles vom PME

Von Mitte Juni bis zum 30.10.2020 haben sich die Damen der Progressiven Muskelentspannung in Kleingruppen zu den Übungsstunden in der Sporthalle des Vereinsheims getroffen.

Kurz vor dem Wellenbrecher – Lockdown war das traditionelle Frühstück geplant. Ein kleines Grüppchen hat sich im Café, Tee & Co. eingefunden, um sich – wie am Nachmittag die Übenden – auf eine unbestimmte Zeit persönlich voneinander zu verabschieden.



Die Zeit des zweiten Lockdowns überbrücken wir mit regelmäßiger

Entspannung am Telefon.

Anja Körner



Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

Wir nehmen Abschied von unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern und Sportkameraden

Karin Wenner, verstorben am 02.11.2020 72 Jahre

Heinz Walter Haas, verstorben am 05.11.2020 82 Jahre

Ilse Weilguny, verstorben am 16.12.2020 80 Jahre

Gerhard Hoffmann, verstorben am 31.12.2020 74 Jahre

Sie fehlen uns und wir werden sie alle in bester Erinnerung behalten.



Gemeinsames Abstrampeln

Um die Zeit ohne Aktivitäten im Verein zu überbrücken, trafen sich einige Leute nach Absprache sonntags am Parkplatz der Concordia, um gemeinsam eine Runde zu radeln. Mit Abstand an der frischen Luft machte es allen viel Spaß. Wer Interesse hat, bei künftigen Touren mitzufahren, einfach melden unter der 0176-84103628.

Nicole Sperber





Wir sagen allen Spendern vielen Dank!



"Club in die Zukunft"

So haben wir die Ende letzten Jahres gestartete Spendenaktion überschrieben. Damit unser Verein zum 70jährigen Jubiläum in vollem Glanz erstrahlt, sind diverse Sanierungs-, Reparatur- und Modernisierungsmaßnahmen im Vereinsheim und auf dem Freige-lände notwendig .

Gemeinsam mit der Volksbank Darmstadt-Südhessen eG haben wir unser Crowdfunding-Projekt erstellt, um die finanziellen Mittel für die anstehenden Arbeiten zu sichern.

Bisher haben über 80 Mitglieder und Freunde der Concordia gemeinsam mit der Volksbank dazu beigetragen, dass sich unser Crowdfunding-Projekt schon in

den ersten Wochen sehr erfolg-reich entwickelt hat.

An dieser Stelle sei allen Spen-dern herzlich gedankt. Alle, die noch unterstützen wollen, können bis zum 28.02.2021 spenden. Das geht über das Internet über die Seite <https://www.gemeinschaft-die-bewegt.de/zukunft-concordia-pfg> bzw. könnt ihr direkt auf das Treuhandkonto der Volksbank Darmstadt – Südhessen eG über-weisen (IBAN DE69 5089 0000 1614 0000 03, BIC-Code GENO-DEF1VBD, Verwendungszweck: Projekt VR15097 Club in die Zu-kunft).

Nach Ende der Finanzierungspha-se werden auf Wunsch Spenden-quittungen ausgestellt. Als

kleines Dankeschön werden die Spender ab € 10 namentlich im nächsten Concordia Spiegel er-wähnt. Alle Spender ab € 200 werden im Rahmen des 70jährigen Jubiläums auf einer Spendentafel genannt. Sollte eine namentliche Veröffentlichung nicht erwünscht sein, bitten wir, uns dies kurz per Mail mitzuteilen: kontakt@concordia-pfungstadt.de

Nachdem wir von der Volksbank die Spendengelder in einer Sum-me im März erhalten haben werden, geht es direkt in die Durchführung der Reparaturen im Vereinsheim. Jeder Euro zählt! Gemeinsam schaffen wir das!

Anja Körner
Wolfgang Schön



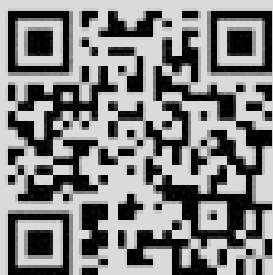
"CONCORDIA" einmal ganz anders: Der Verein lebt von und mit seinen Mitgliedern. Hier sehr plastisch dargestellt.

Möchten Sie Ihre
Anzeige im
Concordia Spiegel
sehen?



Dann mailen Sie uns bitte an unter
kontakt@concordia-pfungstadt.de
oder rufen Sie uns an (06157-84360
C. Schreckenbergl).

Unser Vereinsmagazin erscheint
zweimal im Jahr mit einer
Auflage von rund 450.



Besucht uns auf unserer Webseite
www.concordia-pfungstadt.de

Dort findet ihr Ansprechpartner
zu den Abteilungen, Übersichten
über die Trainingszeiten, aktuelle
Nachrichten und vieles mehr ...

Herausgeber:

DJK Sportclub Concordia Pfungstadt e.V.

Erscheint zweimal im Jahr. Ver-
kaufspreis durch Mitgliedsbeitrag
bezahlt.

Redaktion:

Reinhold Hippmann,
verantwortlich

Bilder/Gestaltung:

Clemens Schreckenbergl,
Franz Nitsche, Wolfgang Schön

Druck:

Druckerei W. Medinger GmbH,
55597 Wöllstein

Vom Feld ins Glas.
Natürlich aus Hessen.

BIER-SPEZIALITÄTEN.
REGIONAL GEBRAUT.
IN BESTER QUALITÄT.

DIEBIERMACHER.DE

Unser nächster
Redaktionsschluss:

15. August 2021

Die nächste Ausgabe erscheint:

September 2021

Vielen Dank an unsere Inserenten:

Copyshop Textildruck Pfungstadt

Getränke Grünig GmbH

Heizöl Smolek

Massage-Praxis Gaksch

Med. Fußpflege-Praxis Martina Werling

Pfungstädter Brauerei Hildebrand GmbH & Co. KG

Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt

Volksbank Darmstadt-Süd Hessen